

---

Subject: mit säge weitermachen oder abbrechen?  
Posted by [hairforgirls](#) on Sun, 10 Aug 2008 10:20:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo! ich habe vor 10 tagen begonnen, sägepalme zu nehmen, da ich gelesen hatte, dass es bei manchen geholfen hat. nun habe ich aber auch gelesen, dass es fälle gab, bei denen berichtet wurde, dass der haarausfall schlimmer wurde und im frontbereich es noch kahler wurde. das hat mir nun angst gemacht und ich habe säge gestern abgesetzt. was eigtl. schade ist, da ich gerade angefnagne habe, es regelmäßig zu nehmen.

ich bin total verunsichert, soll ich weitermachen oder abbrechen. ich will mir ja nicht noch mehr schaden. andererseits habe ich dran geglaubt, dass es zumindest minimal wirken kann. was würdet ihr mir raten?

mein haarausfall liegt bei um die 30 haare pro tag. auch hier weiss ich nicht mehr, woran ich glauben soll. es kommt mir viel vor. am liebsten würde ich gar keine haare in der wanne sehen. man redet sich soviel ein und weiss nicht mehr, was man glauben soll. vielen dank für euere hilfe. bin übrigens neu hier...

---

---

Subject: Re: mit säge weitermachen oder abbrechen?  
Posted by [Fritz Fantom](#) on Sun, 10 Aug 2008 11:18:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ist das das erste was du gegen HA nimmst?

Damit würd ich persönlich nicht als erstes anfangen

---

---

Subject: Re: mit säge weitermachen oder abbrechen?  
Posted by [stef84](#) on Sun, 10 Aug 2008 11:46:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Da stimme ich Fritz zu!  
Zudem sind 30 Haare pro Tag kein Haarausfall!  
Hast du lichte Stellen o.ä.?

Säge fegt niemandem die Haare vom Kopf. Lerne vor allen Dingen, Berichte die im Internet stehen, differenziert zu lesen, sonst landest du in der Klappse!

---

---

Subject: Re: mit säge weitermachen oder abbrechen?  
Posted by [musicdealer](#) on Sun, 10 Aug 2008 12:23:31 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo,

ich habe säge ca. 6 monate genommen und leider keinen positive wirkung feststellen können.  
ich würde eher sagen, es ist schlimmer geworden.  
320mg täglich dazu betasitosterol.  
alles fürn gulli

gruß

---

---

Subject: Re: mit säge weitermachen oder abbrechen?

Posted by [Ralf3](#) on Sun, 10 Aug 2008 12:51:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hairforgirls schrieb am Son, 10 August 2008 12:20hallo! ich habe vor 10 tagen begonnen, sägepalme zu nehmen, da ich gelesen hatte, dass es bei manchen geholfen hat. nun habe ich aber auch gelesen, dass es fälle gab, bei denen berichtet wurde, dass der haarausfall schlimmer wurde und im frontbereich es noch kahler wurde. das hat mir nun angst gemacht und ich habe säge gestern abgesetzt. was eigtl. schade ist, da ich gerade angefnagne habe, es regelmäßig zu nehmen.

ich bin total verunsichert, soll ich weitermachen oder abbrechen. ich will mir ja nicht noch mehr schaden. andererseits habe ich dran geglaubt, dass es zumindest minimal wirken kann. was würdet ihr mir raten?

mein haarausfall liegt bei um die 30 haare pro tag. auch hier weiss ich nicht mehr, woran ich glauben soll. es kommt mir viel vor. am liebsten würde ich gar keine haare in der wanne sehen. man redet sich soviel ein und weiss nicht mehr, was man glauben soll. vielen dank für euere hilfe. bin übrigens neu hier...

Sägepalme ist viel zu schwach, um eine Wirkung zu erzielen..

---

---

Subject: Re: mit säge weitermachen oder abbrechen?

Posted by [hairforgirls](#) on Sun, 10 Aug 2008 13:57:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

danke für die antworten. es scheint also besser zu sein, es sein zu lassen mit säge. ich hab auch schon alles mögliche probiert. propecia, da habe ich angst vor (wegen freundin und schwanger sein etc.) und nebenwirkungen. es soll ja auch nicht unbedingt wirken. wobei es ja angeblich neben minix das einzige sein soll, was wirkt.

wegen meine haarausfall. wie gesagt, in der rge 20-30 am tag. ganz selten mal etwas mehr. aber es lichten sich halt stellen (stirn und hinter/oberkopf). da würde ich egrn gegen kämpfen. aber es bringt scheinbar nichts wirklich etwas.

ich werde mir bald eine HT machen lassen, um die stellen zu korrigieren. leider bin ich psychisch/selbstbewusstseinstechisch nicht so recht in der lage, die haare zu rasieren (auf ein paar millimeter). was mir als die einzige und im endeffekt beste lösung erscheint (bei anderen). leider kann ich es mir bei mir nicht vorstellen. ich weiß aber, dass es irgendwann wohl mal sein muss. denn wenn man einmal haarausfall und lichte setllen hat, wird es wohl zu 99% nicht viel besser werden. es geht bei mir halt sehr sehr langsam. aber gerade das ist auch das quälende. mein vater hat denselben haarstatus mit knapp 60 seit bestimmt 20 jahren. ich kann mir nur nicht vorstellen, das wenn ich jden tag 30 oder 40 haare verliere, sicher der haartstatus irgendwie halten kann.

ihr mekrt schon, ich bin echt ziemlich verwirrt und auch am boden wegen dem problem. gebe zu, bin etwas eitel und die haare sind bei mir leider die empfindlichste stelle und auch das empfindlichste thema. ist schon fast neurotisch. wenn ich stark und stabil wäre, würde ich abrasieren und erledigt. leider bin ich schwach und habe angst.

---

Subject: Re: mit säge weitermachen oder abbrechen?

Posted by [stef84](#) on Sun, 10 Aug 2008 14:23:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Säge schadet sicher nicht! Aber ob es nun hilft ist natürlich eine andere Frage! Bei einigen (jedoch wenigen) kann es den HA immerhin stoppen oder verlangsamen! Topisch ist es zudem wirkungsvoller als oral.

Zitat:

propecia, da habe ich angst vor (wgen freundin und schwanger sein etc.) und nebenwirkungen. es soll ja auch nicht unbedingt wirken.

Natürlich wirkt Finasterid bzw. Propecia!!!! Bei 80% wird der HA gestoppt!

Deine Angst wegen Schwangerschaft ist auch unbegründet! Gibt es keinen Grund zu. Sie darf nur nicht mir dem Zeug in Berührung kommen. Aber das kann man ja durch geschickte Lagerung verhindern (also einfach nicht offen in die Küche legen, und selbst dann...).

Hast du dich schon mal richtig über HT informiert? Das hat bei dir noch keinen Sinn! Der HA muss abgeschlossen oder getoppt sein. Sonst kannst du duzende HTs machen, mit schön vielen Narben am Hinterkopf. Schweige denn, dass du einen seriösen Arzt findest der das bei dir macht.

Tipp: Einlesen!

---

Subject: Re: mit säge weitermachen oder abbrechen?

Posted by [hairforgirls](#) on Sun, 10 Aug 2008 15:20:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bezüglich propecia: das muss man doch dann ein leben lang einnehmen. hat man dann nicht irgendwann schädigungen, veränderungen am körper? habe schon von brustwuchs, verweiblichung der figur und tiefen augenringen gelesen. habe einfach nur angst vor schädigungen nach langzeit... und nur ein paar jahre bringt doch bestimmt auch nix.

wegen HT: worher soll ich wissen, das mein haarausfall gestoppt ist? wie gesagt ca. 30 am tag. bei 10 am tag? oder null? gibts das überhaupt, 3 haare am tag? bin 35. ich hatte von ca. 25 - 28 jahren starken haarausfall (bis 100 am tag). bis stirn etwas höher und kahler war. seit 7 jahren ist es bei 20 - 30 am tag geblieben. aber dennoch ist es in 7 jahren doch etwas dünner geworden, eben auch am hinterkopf.

---

Subject: Re: mit säge weitermachen oder abbrechen?  
Posted by [Fritz Fantom](#) on Sun, 10 Aug 2008 15:31:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Sägepalme, sowie alle anderen Sachen müsstest du genauso für immer nehmen.

---

Subject: Re: mit säge weitermachen oder abbrechen?  
Posted by [Minox-user](#) on Sun, 10 Aug 2008 15:32:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du musst einfach auf deinen Haarstatus achten, der ist entscheidend.

Es gibt leute den fallen mehr als 100 Haare am tag aus aber der Status verändert sich nicht aber es gibt auch leute bei denen es viel weniger sind und trotzdem der Status sich verändert.

---

Subject: Re: mit säge weitermachen oder abbrechen?  
Posted by [stef84](#) on Sun, 10 Aug 2008 17:18:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hairforgirls schrieb am Son, 10 August 2008 17:20bezüglich propecia: das muss man doch dann ein leben lang einnehmen. hat man dann nicht irgendwann schädigungen, veränderungen am körper? habe schon von brustwuchs, verweiblichung der figur und tiefen augenringen gelesen. habe einfach nur angst vor schädigungen nach langzeit... und nur ein paar jahre bringt doch bestimmt auch nix.

wegen HT: worher soll ich wissen, das mein haarausfall gestoppt ist? wie gesagt ca. 30 am tag. bei 10 am tag? oder null? gibts das überhaupt, 3 haare am tag? bin 35. ich hatte von ca. 25 - 28 jahren starken haarausfall (bis 100 am tag). bis stirn etwas höher und kahler war. seit 7 jahren ist es bei 20 - 30 am tag geblieben. aber dennoch ist es in 7 jahren doch etwas dünner geworden, eben auch am hinterkopf.

Wie Minox-user schon sagt, ist die Anzahl der ausgefallenen Haare relativ wurscht. Die wachsen ja wieder nach. Bis zu 100 Haare täglich sind normal.  
Ich glaube nicht, dass du AGA hast. Stell mal Fotos rein. Dann kann man das besser beurteilen. AGA getsoppt heißt, dass sich das Haarbild nicht mehr verändert. Also die Haarlinie gleich bleibt oder die Wuchs nicht mehr dünner/diffuser wird.

---

---

Subject: Re: mit säge weitermachen oder abbrechen?  
Posted by [Fritz Fantom](#) on Mon, 11 Aug 2008 06:36:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

stef84 schrieb am Son, 10 August 2008 16:23  
Hast du dich schon mal richtig über HT informiert? Das hat bei dir noch keinen Sinn! Der HA muss abgeschlossen oder getoppt sein. Sonst kannst du duzende HTs machen, mit schön vielen Narben am Hinterkopf. Geschweige denn, dass du einen seriösen Arzt findest der das bei dir macht.

Tipp: Einlesen!

Nun gut, aber wer kann schon garantieren dass sein HA gestoppt ist? Und wer sagt, dass die Medikamente ewig anhalten und der HA nicht wieder losgeht?

Das kann keiner behaupten.

FUE kann man doch ohne Narben so viele machen wie man will (?)

---

---

Subject: Re: mit säge weitermachen oder abbrechen?  
Posted by [Ka\\$h](#) on Mon, 11 Aug 2008 07:00:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

lol?

ja nee is klar.. du kannst FUE auch nur soviele machen, wie dein Donor hergibt.. wenn du zuviele "aberntest" wird dein Haar nicht mehr blickdicht sein, was dann auch nicht mehr so vorteilhaft aussieht!

Außerdem sind die Anwuchsraten und Dauer des Nachwuchses bei FUE weniger bzw. langsamer als bei FUT!

Lese dich am besten im HT forum ein!

---

---

Subject: Re: mit säge weitermachen oder abbrechen?  
Posted by [stef84](#) on Mon, 11 Aug 2008 08:47:58 GMT

---

Fritz Fantom schrieb am Mon, 11 August 2008 08:36stef84 schrieb am Son, 10 August 2008 16:23

Hast du dich schon mal richtig über HT informiert? Das hat bei dir noch keinen Sinn! Der HA muss abgeschlossen oder gestoppt sein. Sonst kannst du duzende HTs machen, mit schön vielen Narben am Hinterkopf. Geschweige denn, dass du einen seriösen Arzt findest der das bei dir macht.

Tipp: Einlesen!

Nun gut, aber wer kann schon garantieren dass sein HA gestoppt ist? Und wer sagt, dass die Medikamente ewig anhalten und der HA nicht wieder losgeht?

Das kann keiner behaupten.

FUE kann man doch ohne Narben so viele machen wie man will (?)

Er hat ja erst lichte Stellen (wenn überhaupt). Und da ist der HA noch sicher nicht gestoppt. Man kann sich da an der Verwandtschaft orientieren. Und sicher ist man natürlich nie. Entweder man nimmt nach der HT weiter irgendwelche Mittel (Fin, Minox und Co) oder man macht irgedwann eine weitere HT. Aber erstens ist das nervig (ist ja immerhin ne OP, dein Kopf sieht für mind. ein Monat aus wie ein Schnitzel, 3 Monate Sportverbot, etc.) und zweitens ist die Anzahl der HTs, wie kash schon sagte, auch bei FUE begrenzt und es ist nicht zuletzt nicht ganz billig.

---

---

Subject: Re: mit säge weitermachen oder abbrechen?

Posted by [Fritz Fantom](#) on Mon, 11 Aug 2008 09:43:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

stef84 schrieb am Mon, 11 August 2008 10:47

Er hat ja erst lichte Stellen (wenn überhaupt). Und da ist der HA noch sicher nicht gestoppt. Man kann sich da an der Verwandtschaft orientieren. Und sicher ist man natürlich nie. Entweder man nimmt nach der HT weiter irgendwelche Mittel (Fin, Minox und Co) oder man macht irgedwann eine weitere HT. Aber erstens ist das nervig (ist ja immerhin ne OP, dein Kopf sieht für mind. ein Monat aus wie ein Schnitzel, 3 Monate Sportverbot, etc.) und zweitens ist die Anzahl der HTs, wie kash schon sagte, auch bei FUE begrenzt und es ist nicht zuletzt nicht ganz billig.

Also da wird das meiner Meinung schon ein bisschen sehr drastisch beschrieben

Wie ein Schnitzel sieht man beim Bepflanzen von "kleinen lichten Stellen" sicher nicht aus. Hab selber noch keine HT gemacht, aber Bilder zeigen das.

An der Verwandtschaft orientieren würd ich mich nicht.

Weiters würd ich nach einer HT auch nicht mit Fin, Minox und Co. aufhören. Schon aus Prinzip nicht.

---

---

Subject: Re: mit säge weitermachen oder abbrechen?  
Posted by [stef84](#) on Mon, 11 Aug 2008 09:50:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Fritz Fantom schrieb am Mon, 11 August 2008 11:43  
Wie ein Schnitzel sieht man beim Bepflanzen von "kleinen lichten Stellen" sicher nicht aus. Hab selber noch keine HT gemacht, aber Bilder zeigen das.

Ein Monat ist vielleicht etwas übertrieben. Aber eine zeitlang bist du damit nicht "Öffentlichkeitsfähig"! Frag mal die Experten!

Grundsätzlich kann man schon früh HTs machen. Aber es muss sich ja auch von der Graftzahl her für den Anbieter lohnen. Der macht das erst, ab einem Status von jenseits NW2 würde ich behaupten. Also GHE auffüllen. Und danach muss man natürlich noch Fin oder was auch immer weiter nehmen. Sonst hast du irgendwann zwei lustige Hörner

---